

**AUSGABE 2**

# Das Sommerbergbahn Blättle

**AKTUELLE INFOS ZUR  
SANIERUNG DER  
SOMMERBERGBAHN  
IN BAD WILDBAD**



## **So werden die neuen Wagen aussehen!**

Die Gestaltung der neuen Wagen der Sommerbergbahn steht fest: Eine moderne Form und Ausstattung werden die neuen Wagen der Sommerbergbahn erhalten. Ein Glasdach sowie große Seitenscheibenflächen bieten einen sehr guten Aus- und Rundumblick, so dass die Fahrt auf den Sommerberg bzw. ins Tal zu einem Erlebnis wird. »

  
**Sommerbergbahn**

BAD WILDBAD | 428 - 726 ü.M.

## **Aktuelles aus dem Bautagebuch**



Die neue Hangbrücke ist nahezu fertiggestellt.

» Mehr dazu im Innenteil

## **Termine, Kosten und Qualitäten im Blick**

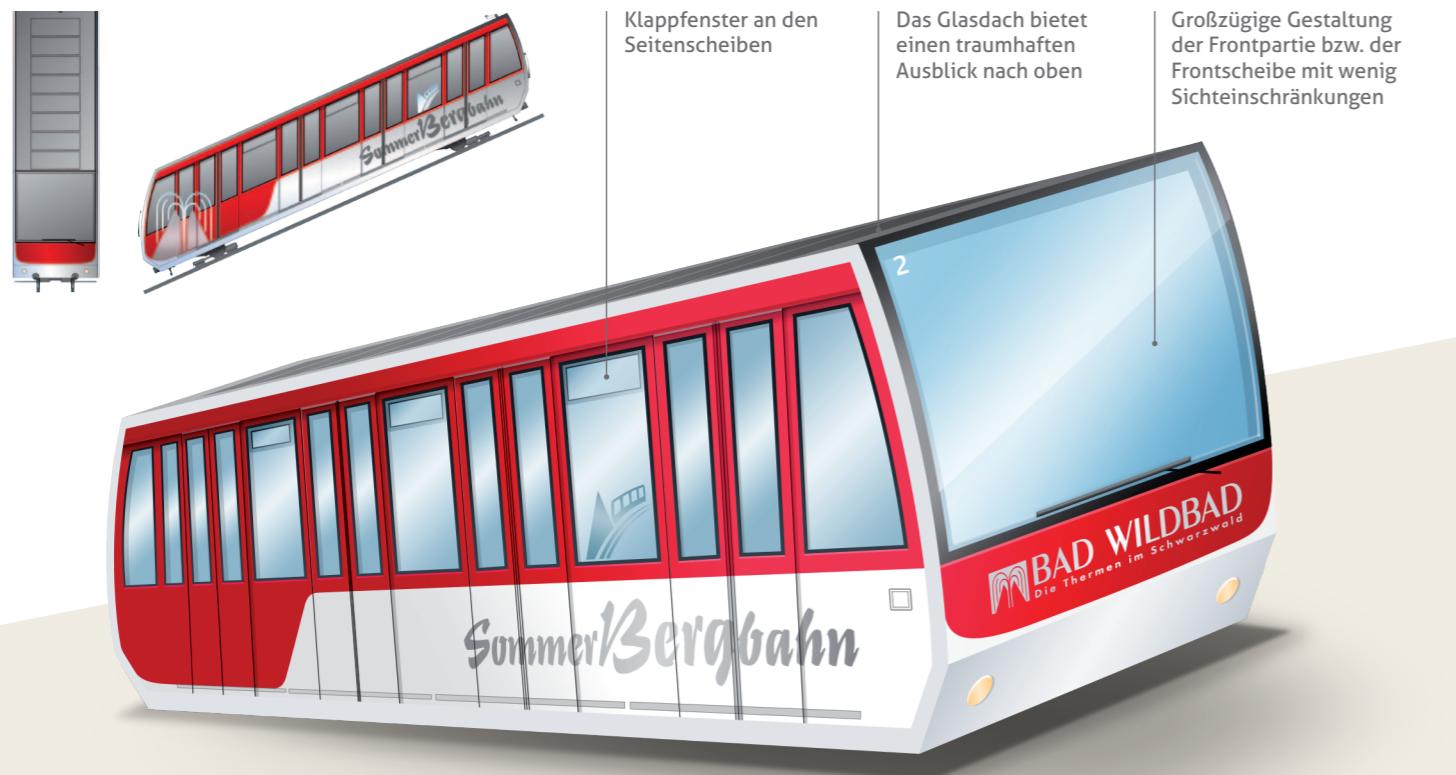
So sichern die Experten von Drees & Sommer die pünktliche Eröffnung im Herbst 2011

» Mehr dazu im Innenteil

## So werden die neuen Wagen aussehen

» Hierzu gehört auch eine großzügige Gestaltung der Frontpartie bzw. der Frontscheibe. Das Dach wird geschlossen ausgeführt; die Luftzufuhr erfolgt über oben angebrachte Lüfter sowie im oberen Bereich der Seitenscheiben angeordnete Klappfenster. Im unteren Abteil wird der Wagen mit einem automatisch ausfahrbaren Schiebetritt versehen, welcher den Spalt zwischen Wagenaußenkante und Perron überbrückt. Hierdurch ist ein bequemer Ein- und Ausstieg für mobilitätseingeschränkte Personen möglich.

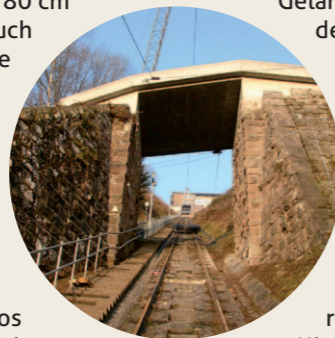
Am 22. Februar 2011 hat der Gemeinderat Bad Wildbad über die Lackierung, die Art der Fensterlinien in den Türen und die Tönung der Glasscheiben der neuen Bergbahnwagen entschieden: die Außenfarben werden rot und silber sein. Die Fensterlinie wird über den gesamten Wagen hinweg, also auch im Bereich der Türen, gerade verlaufen. Die Glasscheiben werden in einer hellen Tönung ausgeführt, so dass die Sicht aus den Wagen möglichst wenig beeinträchtigt wird, jedoch ein genügender Wärmeschutz im Sommer vorhanden ist.



### AKTUELLES VON DER BAUSTELLE

#### Neue Hangbrücke nahezu fertiggestellt

Der bisherige Überbau der bestehenden Wirtschaftswegebrücke über die Bergbahn am Oberen Hangweg in Bad Wildbad wurde im Jahr 1953 gebaut. Für die neue Bergbahn musste das erforderliche Lichtraumprofil angepasst und um 80 cm erhöht werden und machte daher einen Abbruch und Neubau des Überbaus erforderlich. Da die Trasse der Bergbahn etwas höher gelegt wird, muss auch die Brücke höher sein, um der neuen Bahn das Unterqueren problemlos zu ermöglichen. Im Zuge des Neubaus wird die Tragkraft der Brücke auf 48 t erhöht und wird damit dem Gewicht heutiger Fahrzeuge gerecht. Bisher hatte sie lediglich eine Tragkraft von 12 t.



Aus der Baubeschreibung des Ingenieurbüros Braun GmbH & Co. KG, Schömberg: „Der Überbau der neu geplanten Brücke über die Bergbahn am Oberen Hangweg muss zur Einhaltung des Lichtraumprofils um ca. 80 cm erhöht werden. Der neue Überbau wird als Ort betonplatte

mit einer Dicke von 35 bis 40 cm und einer Stützweite von ca. 4,50 m hergestellt. Zwischen den Schrammborden hat die Brücke eine Durchfahrtsbreite von 4,0 m und zwischen den Geländern eine lichte Breite von 5,0 m. Die Bemessung des Brückenüberbaus erfolgte für eine Verkehrslast aus dem Tandemfahrzeug nach DIN Fachbericht 101 mit einem Anpassungsfaktor  $\alpha_Q = 0,4$  (entspricht einem SLW 30 nach DIN 1072, bzw. 48 t Langholzfahrzeug).

Die neue Überbauplatte wird über ca. 80 cm hohe Ort betonsockel auf den bestehenden Widerlagern gegründet. Durch die Erhöhung des Überbaus um ca. 80 cm müssen die Anschlussbereiche des Wirtschaftsweges angeglichen werden. Hierfür werden an den Böschungen niedere Stützwände angeordnet. Die gering geschädigten Widerlager werden an den neuen Überbau im Bereich der Lager angepasst und instand gesetzt.“

Dr. Jürgen Laukemper und Sebastian Beck von Drees & Sommer Infra Consult und Entwicklungsmanagement

## Termine, Kosten und Qualitäten im Blick

Ende November 2010 hat die alte Sommerbergbahn Bad Wildbad zum letzten Mal Gäste zum Erholungsgebiet Sommerberg transportiert. Nach über 40 Jahren im Einsatz war es Zeit für eine grundlegende Sanierung der Standseilbahn sowie ihrer Anlagen. Drees & Sommer wurde mit der Projektsteuerung für das Vorhaben beauftragt. Die Experten sichern eine pünktliche Wiedereröffnung im Herbst 2011 ebenso wie die Einhaltung des Budgets von rund sieben Millionen Euro.



Wegebauarbeiten



Neue Stützwand Südost



Neu verfügte Widerlagerwand Nord

#### Teilfinanzierung durch Konjunkturpaket bedingt wenig Zeit

Gefördert wird das Projekt mit 2,15 Millionen Euro aus dem Konjunkturpaket-Sonderprogramm „Nachhaltige Tourismusinfrastruktur“. Diese Förderung ist einer der Gründe, weshalb die Projektsteuerer den gesamten Terminplan darauf ausrichten, dass die Baumaßnahmen Ende August 2011 abgeschlossen sind: Denn bis zu diesem Zeitpunkt müssen die Mittel aus dem Sonderprogramm verbaut sein.

#### Genehmigungen einholen und Planer koordinieren

Zu den Aufgaben gehört die Einholung aller erforderlichen Genehmigungen. Das Plangenehmigungsverfahren beim Regierungspräsidium Karlsruhe wurde erfolgreich am 10.02.2011 abgeschlossen. Außerdem hat Drees & Sommer die Vorbereitung der Vergaben sowie der Baumaßnahmen übernommen. Dafür wurden EU-weit Ausschreibungen veröffentlicht, ausgewertet und Entscheidungsgrundlagen für den Gemeinderat erarbeitet.

#### Eröffnung im Herbst 2011

Dank der Leistungen aller am Projekt Beteiligten befindet sich das Vorhaben voll im Zeitplan: Die ersten Bauarbeiten sind bereits fertiggestellt, beispielsweise ist die Durchfahrtsbreite der Brücke am Hangweg schon an die neuen Anforderungen der Bahn angepasst. Auch die Erneuerungsmaßnahmen für die Perrentreppe und die Brücke über die Baetznerstraße sind in vollem Gange. Nächste Schritte sind die Sanierung der Trasse sowie die Errichtung eines Aufzuges in der Bergstation. Zukünftig ist die Bahn auch wesentlich einfacher für Rollstuhlfahrer zu benutzen. Das Design der neuen Wagen ist durch den Gemeinderat genehmigt und die Produktion befindet sich in der Vorbereitung. Damit steht derzeit der pünktlichen ersten Fahrt der neuen Bergbahn im Herbst 2011 nichts im Wege.



### AUS DER GESCHICHTE DER SOMMERBERGBAHN

#### König Wilhelm II. von Württemberg und Königin Charlotte als Gäste der Bergbahn

Der Besuch des württembergischen Königspaars in Wildbad galt vorwiegend der Einweihung des Kurhauses am 1. Juli 1910. Aber Wilhelm II. und seine Gattin Charlotte ließen es sich natürlich nicht nehmen, auch der zwei Jahre zuvor eröffneten Bergbahn ihre Ehre zu erweisen. Nach der Fahrt hinauf statteten sie auch dem damals neuen Sommerberghotel einen Besuch ab und genossen dort den herrlichen Ausblick ins Tal. Nach der Besichtigung der neuen Rodelbahn traten sie nach 6 Uhr abends die Talfahrt an. Unten angekommen wartete das königliche Auto, das sie durch die König-Karl-Straße wieder aus Wildbad hinausfuhr.



# Bergbahn- wagen ade!

Zu den spektakulären Schritten bei der Sanierung und Erneuerung der Sommerbergbahn in Bad Wildbad zählt das Abheben der alten Bergbahnwagen von den Schienen und der Abtransport der über 10 t schweren Fahrzeuge.



Dieses Ereignis fand am Mittwoch, 23. Februar 2011, statt. Die beiden Bergbahnwagen standen dicht beieinander auf der Baetznerbrücke in der Baetznerstraße bereit. Von dort wurden sie von einem Kran aus den Schienen gehoben, an Gurten hängend durch die Luft geschwenkt und dann auf Sattelschlepper verladen und in langsamer Fahrt abtransportiert. Mit den „schwebenden“ Bergbahnwagen erhielt der Abschied von den alten Schienenfahrzeugen einen spektakulären Abschluss. Zahlreiche Zuschauer, darunter die Vorschüler aus dem Fröbel- und dem Oberlin-Kindergarten sowie Schülerinnen und Schüler der Klasse 4a der Wilhelmschule, verfolgten das Geschehen.

Einer der Wagen wurde zum Verschrotten nach Gernersheim gefahren, der andere auf einem Grundstück der Stadtwerke in Wildbad zwischengelagert. Dieser Wagen mit der Nummer 1 soll als Denkmal am Stadteingang aufgestellt werden. Der genaue Standort wird in Zusammenarbeit mit der Straßenverkehrsbehörde des Landratsamtes Calw nach einer Ortsbesichtigung festgelegt.

Vom Ereignis gibt es zwei Videos auf YouTube:  
[www.bad-wildbad.de/bergbahn-ade1](http://www.bad-wildbad.de/bergbahn-ade1)  
[www.bad-wildbad.de/bergbahn-ade2](http://www.bad-wildbad.de/bergbahn-ade2)

## Bildnachweis:

web://contact, Straubenhardt  
Ingenieurbüro Braun GmbH & Co. KG, Schömberg  
Gangloff Cabins, Bern  
Archiv G. Bechtle, Bad Wildbad  
DDW Jürgen Weiß, Calw

## Herausgeber:

Stadtverwaltung Bad Wildbad · Postfach 100254 · 75313 Bad Wildbad  
Fon: 07081 930-0 · Fax: 07081 930-114  
mail@bad-wildbad.de · www.bad-wildbad.de

Auflage: 2.500 Exemplare · Stand: März 2011

[www.sommerbergbahn.de](http://www.sommerbergbahn.de)

  
**Sommerbergbahn**

BAD WILDBAD | 428 - 726 ü.M.

 **BAD WILDBAD**  
Die Thermen im Schwarzwald